



Legende

- Grenze des Planungsgebietes
- Realnutzung und Biotoptypen**
 - Wälder, Gebüsche und Kleingehölze
 - WSW Weiden-Sumpfwald
 - WSE/WPA Erlen- und Eschen-Sumpfwald, Übergänge zu Eschen-Pionierwald
 - WP Pionierwald mit Ei, Es, As, HbU, SiPa u. Rob *
 - WPB Birken-Pionierwald auf frischem Standort
 - WPW Weiden-Pionierwald
 - WPZ Sonstiger Pionierwald (Ei, Bi, FAh *)
 - WP(WSZ) Pionierwald aus Birke mit Ei, Bu, Pa, Es u. Er *, Übergang zu sonstigem Sumpfwald
 - Laubforst aus heimischen Arten
 - WXH Pappelforst
 - WXP Pappelforst mit Ahorn-Pionierwald
 - WXP/WPA
 - * Baumartenkürzel
 - As Aspe
 - Bi Birke
 - Bu Buche
 - Ei Eiche
 - Er Erle
 - Es Esche
 - FAh Feld-Ahorn
 - HbU Hainbuche
 - Pa Pappel
 - Rob Robinie
 - SiPa Silber-Pappel
 - Gehölze und sonstige Baumstrukturen
 - HRR Brombeer-Gebüsch
 - HFZ Sonstiges Weiden-Feuchtgebüsch
 - HFT Tidebeeinflusstes Weiden-Feuchtgebüsch
 - HUW Weiden-Ufergehölzsaum
 - HHS/WXH Weißdornhecke innerhalb von Gehölzbeständen
 - HGM Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte
 - HGF Naturnahes Gehölz feuchter Standorte
 - HGX Gehölz mit überwiegend standortfremden Arten
 - Landchaftsbildprägender Einzelbaum
 - Fließgewässer
 - FLH Hauptgraben mit Tideeinfluss
 - Stillgewässer
 - SEN Natürliches nährstoffreiches Kleingewässer
 - STW Wald-Tümpel
 - SXK Absetzbecken mit Betonufer/-sohle
 - Röhrichte
 - NRG Rohrglanzgras-Röhricht
 - NRS Schilf-Röhricht
 - FWV Tidebeeinflusstes Schilf-Röhricht
 - Flusswatt
 - FWB Flusswatt mit Pionierv egetation
 - Grünland
 - GMZ Sonstiges mesophiles Grünland (tw. mit Feuchtheizigern)
 - GNK Seggen- und binsenreiche Nasswiese magerer, basenreicher Standorte
 - Halbruderale Gras- und Staudenfluren
 - AKF auf feuchten Standorten
 - AKM auf mittleren Standorten
 - AKN Neophytenflur
 - Freizeit-, Erholungs-, Grünanlagen
 - ESG Golfplatz
 - Versiegelte Flächen, Gebäude
 - BSS Sonstige Gebäude/Bauwerke
 - VSS Straße
 - VSA Autobahn
 - YFV Vollversiegelte Fläche
 - Teilversiegelte Flächen/Wege
 - YFW Teilversiegelte Fläche
 - VSW Wirtschaftsweg

Schutzvorbehalte und Besonderheiten

- Naturschutzgebiete "Auenlandschaft Obere Tideelbe" und "Holzhafen"
- Natura-2000-Gebiet
 - FFH FFH-Gebiet DE 2526-305 "Hamburger Unterelbe"
 - VS Vogelschutzgebiet "NSG Holzhafen"
- FFH-Lebensraumtypen
- Gesetzlich geschützte Biotope
- Denkmalschutzensembel "Ehem. Schöpf- und Vorklärwerk Billwerder Insel"
 - 1 Schöpfungswerksgebäude
 - 2 Betriebsgebäude
 - 3 Autobahnbrücke über die Norderelbe

Faunistische Lebensräume besonderer Bedeutung

- Biberburg**
- Kormorankolonie**
- Nachweisort des Scharlachkäfers**
- Fledermausquartiere**
 - GA Sommerquartier des Großen Abendseglers
 - ZF Sommerquartier der Zwergfledermaus
- Amphibienlaichgewässer**
 - Am hohe Bedeutung
 - Am sehr hohe Bedeutung
- Rastgewässer Rastvögel**
 - Rv hohe Bedeutung
 - Rv sehr hohe Bedeutung
- Teillebensräume Brutvögel**
 - Bv hohe Bedeutung
 - Bv sehr hohe Bedeutung

Planungsgrundlage

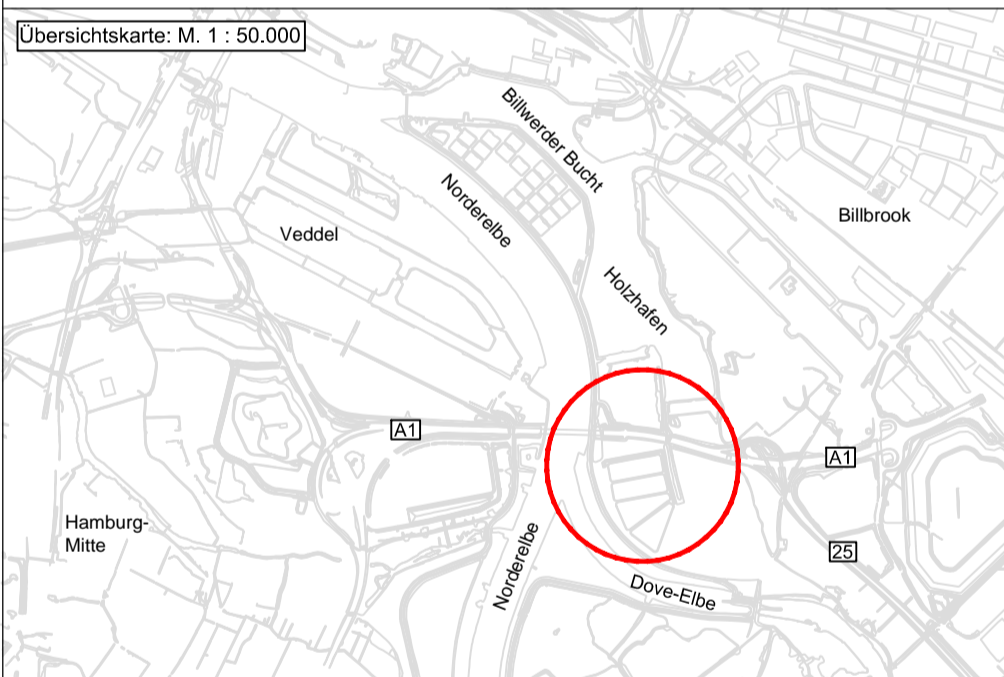
Akte der Grundlagenermittlung vom 09.06.2017

Lagestatus: ETRS 89 UTM Zone 32N

Höhenstatus: Höhenangaben aus der Bauzeit (1893) und Umbaumaßnahmen bis 1992 beziehen sich auf NN. Alle Höhen aus der aktuellen Planung beziehen sich auf NHN (DHHN 2016)

Index	Änderungen	Datum	Name

Datei-Nr.: 2017-059-4-P-00-03-LA-001.dwg



Prüfvermerke:

Genehmigungsplanung

Planverfasser:	AN-Projekt-Nr. 2017/059
Hans-Rainer Bielfeldt Dipl.-Ing., Landschaftsarchitekt/in Virchowstraße 16 Tel.: 040/ 389 39 39	Kerstin Berg BDLA 22767 Hamburg Fax: 040/ 389 39 00
Bauherr:	Maßstab: 1 : 2.000
HPA Hamburg Port Authority	Blattgröße: 950 x 594 mm
Bauwerk / Baumaßnahme: Tideanschluss Billwerder Insel	Zeichnung-Nr.: Z. 1.1
Darstellung: Landschaftspflegerischer Begleitplan Darstellung: Naturschutzfachlicher Bestandsplan	HPA BW-Nr. ASB-Nummer BW-Nr. Projekt